



Deutsche Telekom Stiftung

Informationen zum Matheköner-Wettbewerb

Der Matheköner-Wettbewerb wird unter dem Dach von „Mathe sicher können“ durchgeführt, einem von der Deutsche Telekom Stiftung initiierten und geförderten Kooperationsprojekt der Universitäten Dortmund, Freiburg, Münster und Berlin (FU). Mit diesem Projekt widmet sich die Telekom-Stiftung gezielt den so genannten Risikoschülern. Darunter versteht man die fast 20 Prozent der 15-jährigen in Deutschland, die am Ende der Pflichtschulzeit lediglich das mathematische Kompetenzniveau der sechsten Klasse erreichen. Projektziel ist, den Anteil ausbildungsfähiger, „mathematisch alphabetisierter“ Schülerinnen und Schüler zu erhöhen. Die Maßnahmen sollen auch zur dauerhaften Kompetenzverbesserung von Lehrkräften und Schulen beitragen.

Was ist das Ziel des Matheköner-Wettbewerbs?

In Deutschland gibt es viele gute Förderkonzepte. Der Wettbewerb will dabei helfen, diese sichtbarer zu machen. Deshalb suchen wir Beispiele von innovativen Förderkonzepten guter Praxis („Best Practice“), die unterrichtlich erprobt sind und im Fach Mathematik Jugendliche mit besonderem Förderbedarf unterstützen können. Besonders sind wir an Wettbewerbsbeiträgen interessiert, die anderen Lehrerinnen und Lehrern beziehungsweise Schulen Impulse geben können, innovative Wege der Förderung zu gehen und zum Nachmachen und Anwenden anregen. Das können eigene Ideen oder übernommene und neu zusammengefügte Ansätze sein.

Wann ist ein Förderkonzept „Best-Practice“?

Immer dann, wenn mittels dieses Förderkonzepts eine erfolgreiche Förderung mathematikschwacher SchülerInnen und Schüler erreicht wird und dieses in die pädagogische Arbeit integriert ist.

Wer kann mitmachen?

„Matheköner“ richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer der Haupt- und Förderschulgänge (mit dem Schwerpunkt Lernen) nicht-gymnasialer Schulformen (hierzu gehören auch zum Beispiel die letzten Klassen der Berliner und der Brandenburger sechsjährigen Grundschule sowie Real- und Gesamtschulen). Teilnehmen können all diejenigen, die unmittelbar an dem unterrichtlichen Geschehen der angesprochenen Ausbildungsgruppen beteiligt sind.

Die Bewerbung kann sich auf einen der zwei folgenden Wettbewerbsstränge beziehen:

1. Beispiele guter Unterrichtspraxis (einzelner Lehrkräfte) zur Förderung mathematikschwacher Schülerinnen und Schüler.
2. Schulweite Konzepte zur Förderung mathematikschwacher Schülerinnen und Schüler (auch außerunterrichtlich).

In beiden Wettbewerbssträngen können Schulleiterinnen und Schulleiter, Lehrerinnen und Lehrer oder auch ganze Mathematik-Fachschaften Beiträge einreichen.

Was gibt es zu gewinnen?

In beiden Wettbewerbssträngen werden jeweils drei Preise vergeben:

1. Platz: 3.000 €,
2. Platz: 2.000 €,
3. Platz: 1.000 €.

Die Jury besteht aus Vertretern der beteiligten Institutionen. Die Prämierung wird im November 2011 in Dortmund stattfinden.

Wie kann man sich bewerben?

In der rechten Spalte ist der Bewerbungsbogen zum Herunterladen und Ausfüllen abgelegt. Zusätzlich sollte eine maximal fünfseitige Darstellung des Förderkonzepts eingereicht werden. Diese allgemeine Beschreibung kann durch einen Anhang ergänzt werden, der durch Arbeitsblätter, Schülerdokumente, Fotos oder Videos das beschriebene Förderkonzept illustriert.

Die Bewerbung kann ab dem 15. März 2011 eingereicht werden und muss spätestens am 15. Juni 2011 eingegangen sein. Dazu wird die Bewerbung in einfacher schriftlicher Ausführung sowie digital auf einer CD geschickt an

„Mathekönner“-Wettbewerb

z.Hd. Prof. Dr. Hans-Wolfgang Henn

Technische Universität Dortmund

Fakultät Mathematik, Institut für Entwicklung und Erforschung des Mathematikunterrichts

Tel.: 0231 755-2939

44221 Dortmund

Bei Fragen wenden Sie sich bitte (am besten per Email) an Herrn Prof. Henn, Adresse wie oben,
Email: Wolfgang.Henn@tu-dortmund.de.



Bewerbungsformular für den Wettbewerb „Mathekönner“

Wird von der Technischen Universität Dortmund ausgefüllt

Antragsnummer

Eingangsdatum

**Griffiger, aussagefähiger
Titel des Beitrags**

Antragstellende Schule

Name der Schule

Telefon

Straße, Hausnummer

Telefax

PLZ

Ort

E-Mail-Adresse

Name der Schulleiterin / des Schulleiters

Internet-Adresse

AnsprechpartnerIn im Rahmen des Wettbewerbs / LehrerIn

E-Mail-Adresse

Telefon

Bei Ihrem Wettbewerbsbeitrag handelt es sich um ein

- Beispiel guter Unterrichtspraxis (einzelner Lehrkräfte) zur Förderung mathematikschwacher Schülerinnen und Schüler oder
- schulweites Konzept zur Förderung mathematikschwacher Schülerinnen und Schüler (auch außerunterrichtlich).

Stichpunktartige Angaben zum Projekt (Weiterführende Informationen bitte in der Anlage)

Haben Sie das Konzept selbst erarbeitet?

ja nein

Falls nein: Auf welches schon vorhandene Konzept setzen Sie auf (z.B. Bücher, Handreichungen etc.)?

Wie ist die Idee dazu entstanden? Haben Sie Anregungen von außerhalb Ihrer Schule bekommen?

Wie lange arbeiten Sie schon mit Ihrem Konzept?

Eckdaten zur Umsetzung (Zeitlicher Rahmen, Gruppengröße, benötigtes Material)

durchführende
Person(en),
Klassenstufe)

Wer erhält die
Förderung? (Zielgruppe)

Welche Verbindung
besteht zum regulären
Fachunterricht?

Welche Kosten
entstehen, wenn man das
Konzept anwenden bzw.
erwerben möchte?

Wurde das Konzept ggf.
schon wissenschaftlich
begleitet?

ja nein

Falls ja: Von wem und mit
welchem Ergebnis?

Welche weitere Ent-
wicklung wäre in Bezug
auf das Förderprojekt (an
Ihrer Schule) denkbar?

Anlage Bitte fügen Sie diesem Antrag eine textliche Beschreibung Ihres Projektes bei (Umfang max. 5 DIN A4-Seiten).

Bitte gehen Sie dabei auf die folgenden Leitfragen ein:

- Welche mathematikdidaktischen Ziele liegen dem Konzept zugrunde?
- Wie wird das Konzept in die tägliche Arbeit und die didaktische Konzeption der Schule eingebettet?
- Was sind die zentralen Ziele des Konzepts? Welche mathematischen Kompetenzen der Lernenden werden insbesondere gestärkt?
- Welche Erfahrung haben Sie mit dem Konzept gemacht?
- Was zeichnet das Konzept besonders aus? Was sind besondere Stärken?
- Wie erreichen Sie nachhaltige Ergebnisse?

Zur Illustration und Veranschaulichung können Sie uns zudem in überschaubarem Umfang Arbeitsblätter, Schülerdokumente, Fotos oder auch ein Video zukommen lassen.

Erklärung

Der Veröffentlichung des Konzepttitels unseres Beitrags und des Namens unserer Schule im Rahmen des Wettbewerbs "Mathekönner" durch die Deutsche Telekom Stiftung stimmen wir zu. Auch mit einer darüber hinausgehenden Verwertung des Beitrags zu Stiftungszwecken (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Berichterstattung, Publikationen, etc.) sind wir grundsätzlich einverstanden. Einzelheiten solcher Maßnahmen werden ggf. gesondert abgestimmt. Wir haben die Inhalte unseres Wettbewerb-Beitrags selbst entwickelt und versichern, dass dadurch Schutzrechte Dritter nicht beeinträchtigt werden.

Ort, Datum

Unterschrift (Schule)